AZUFA
AZUBIS & FACHKRÄFTE AUS AFRIKA

Berufsausbildung in Deutschland

Landwirt / Landwirtin

Sie bauen Pflanzen an, versorgen Tiere und fahren landwirtschaftliche Maschinen: eine dreijährige Ausbildung, ab dem ersten Jahr bezahlt, in einem landwirtschaftlichen Betrieb.



VORAUSSETZUNG	DAUER	DEUTSCH	VERGÜTUNG
Abitur	**3 Jahre**	**B2**	**902 bis 1.091 €**
erforderlich	36 Monate	geforderte Sprachstufe	brutto / Monat, Richtwert

Ihr Weg beginnt auf azufa.de.

azufa.de

azufa.de/kontakt/bewerber/

Steckbrief auf azufa.de ansehen

DER BERUF IN 30 SEKUNDEN

Was Landwirtinnen und Landwirte tun

Landwirtinnen und Landwirte bearbeiten den Boden, säen, pflegen die Kulturen und ernten, lagern und vermarkten dann ihre Erzeugnisse. In der Tierhaltung füttern und versorgen sie die Tiere. Hinzu kommen Kostenrechnung und Betriebsführung.

Anbauen

Den Boden bearbeiten, Saatgut auswählen, düngen, die Kulturen pflegen und je nach Jahreszeit ernten.

Tiere halten

Nutztiere füttern, tränken und versorgen sowie die Ställe reinigen.

Wirtschaften

Maschinen einsetzen und warten, Erzeugnisse lagern und verkaufen, Kosten berechnen.

Dieser Beruf passt zu Ihnen, wenn …

- ✓ Sie gern im Freien und mit Tieren arbeiten
- ✓ Sie Verantwortung übernehmen können
- ✓ Sie sich für Technik und Maschinen interessieren
- ✓ Sie körperliche Arbeit im Rhythmus der Jahreszeiten akzeptieren

Weniger geeignet, wenn …

- – Sie Stallgeruch und Schmutz schlecht ertragen
- – Sie nicht bei jedem Wetter draußen arbeiten möchten
- – Sie Büroarbeit mit festen Arbeitszeiten suchen

EIN TYPISCHER ARBEITSTAG

06:30 **Tierversorgung** : Sie füttern und tränken die Tiere, kontrollieren ihren Zustand und reinigen den Stall.

08:30 **Maschinen vorbereiten** : Sie prüfen Traktor und Anbaugerät, tanken und kontrollieren die Sicherheit.

09:30 **Arbeit auf dem Feld** : Sie bearbeiten den Boden, säen, streuen Dünger oder behandeln die Kulturen, je nach Jahreszeit.

12:30 **Wartung der Geräte** : Sie reinigen, schmieren und reparieren die Maschinen, damit sie am nächsten Tag bereit sind.

14:00 **Kontrolle der Kulturen** : Sie beurteilen den Zustand der Pflanzen, halten Ihre Beobachtungen fest und entscheiden über die nächsten Arbeiten.

16:30 **Betriebsführung und Dokumentation** : Sie erfassen die Betriebsdaten und berechnen gemeinsam mit der Betriebsleitung die Kosten.

Bodenbearbeitung und Aussaat | Pflege der Kulturpflanzen | Fütterung und Versorgung der Tiere | Führen landwirtschaftlicher Maschinen | Wartung und Reparatur | Kostenrechnung | Verantwortungsbewusstsein | Körperliche Ausdauer | Technisches Verständnis | Beobachtungsgabe | Selbstständigkeit

DIE AUSBILDUNG

So läuft die Ausbildung ab

In Deutschland lernen Sie, indem Sie arbeiten: Das ist das „duale System“. Sie sind gleichzeitig Beschäftigte oder Beschäftigter eines Betriebs und Schülerin oder Schüler einer Berufsschule.

3 bis 4 Tage pro Woche im Betrieb | **1 bis 2 Tage Schule**

1. Jahr

Die Grundlagen

- Der Betrieb und seine Organisation
- Grundlagen der Pflanzenproduktion
- Grundlagen der Tierproduktion

2. Jahr

Vertiefung

- Pflanzenbau, Boden und Bodenfruchtbarkeit
- Tierhaltung und Fütterung
- Zwischenprüfung

3. Jahr

Selbstständiges Arbeiten

- Selbstständige Arbeiten im Pflanzenbau
- Tierhaltung und Wirtschaftlichkeit
- Abschlussprüfung

Prüfungen und Abschluss

Die Zwischenprüfung findet vor Ende des 2. Ausbildungsjahres statt: ein praktischer und mündlicher Teil von höchstens 180 Minuten sowie eine schriftliche Prüfung von 90 Minuten. Die Abschlussprüfung besteht aus einem praktischen Teil (höchstens 7 Stunden, Pflanzen- und Tierproduktion) und drei schriftlichen Prüfungen von 120, 120 und 90 Minuten. Das Zeugnis wird unter der Aufsicht der Landwirtschaftskammer ausgestellt.

VERGÜTUNG WÄHREND DER AUSBILDUNG



Durchschnittswerte pro Monat brutto (Quelle: ausbildung.de); sie variieren je nach Region, Branche und Tarifvertrag.

Was Sie für die Bewerbung brauchen

- ✓ Verlangt wird das Abitur oder ein gleichwertiger Abschluss.
- ✓ Verlangt wird das Niveau B2. Ein guter Fachwortschatz im Beruf ist ein echter Vorteil.
- ✓ BERUFENET nennt gute körperliche Fitness (zum Beispiel beim Heben von Düngesäcken und bei der Arbeit im Freien), Verantwortungsbewusstsein und technisches Verständnis.

Vorzubereitende Unterlagen

- ✓ Lebenslauf und Motivationsschreiben auf Deutsch
- ✓ Übersetzte Abiturzeugnisse und Abschlusszeugnis
- ✓ Nachweis über Deutschkenntnisse B2

NACH DER AUSBILDUNG

Wohin der Weg führen kann

SOFORT

Landwirtschaftliche Fachkraft

Beschäftigung in einem landwirtschaftlichen Betrieb, bei einem Lohnunternehmen, im Landhandel oder in der Tierhaltung.

MIT ERFAHRUNG

Fachkraft mit Spezialisierung

Sich spezialisieren, zum Beispiel als Klauenpfleger oder Klauenpflegerin oder im Landschaftsbau.

LANGFRISTIG

Landwirtschaftsmeisterin oder Landwirtschaftsmeister

Den Landwirtschaftsmeister ablegen, um einen Betrieb zu leiten und Auszubildende auszubilden.

IHR WEG MIT AZUFA

In vier Schritten zu Ihrer Bewerbung

1

Profil anlegen

Legen Sie auf azufa.de Ihr Bewerberprofil an und prüfen Sie die Voraussetzungen für diesen Beruf.

2

Unterlagen vorbereiten

Halten Sie Lebenslauf, Zeugnisse und Nachweis Ihrer Deutschkenntnisse bereit und verwalten Sie sie in Ihrem Konto.

3

Auf Angebote bewerben

Bewerben Sie sich mit Ihrem Profil auf aktuelle Ausbildungsangebote. Die Betriebe entscheiden über Ihre Bewerbung.

4

Bewerbungen verfolgen

Den Stand Ihrer Bewerbungen sehen Sie jederzeit in Ihrem Konto auf azufa.de.

AZUFA – Azubis & Fachkräfte aus Afrika

AZUFA ist die Plattform für Auszubildende und Fachkräfte aus Afrika, die in Deutschland arbeiten und lernen möchten, und für Betriebe, die Auszubildende suchen.

FRAGEN UND ANTWORTEN

Häufige Fragen

Werde ich während der Ausbildung bezahlt?

Ja. Eine Ausbildungsvergütung ist im Ausbildungsvertrag vorgesehen. Die Höhe hängt von Betrieb, Region und Tarifvertrag ab.

Wie lange dauert die Ausbildung?

36 Monate, also 3 Jahre.

Welches Deutschniveau ist nötig?

Verlangt wird in der Regel B2 (geforderte Sprachstufe). Fragen Sie vor der Bewerbung nach den Anforderungen des Betriebs.

Wo finde ich weitere Informationen?

Auf azufa.de finden Sie die Steckbriefe aller Ausbildungsberufe und aktuelle Angebote. Bei Fragen nutzen Sie das Kontaktformular unter azufa.de/kontakt/bewerber/.

Wichtiger Hinweis

Diese Broschüre informiert über den Beruf und den Ablauf der Ausbildung. Sie ist kein Angebot und keine Zusage: Ob ein Ausbildungsvertrag zustande kommt, entscheidet der jeweilige Betrieb; über Aufenthaltstitel entscheiden die zuständigen Behörden. Alle Angaben ohne Gewähr.

Kontakt

Website: **azufa.de** · Kontaktformular: **azufa.de/kontakt/bewerber/**

https://azufa.de/korridore/DE-AUSB-LANDWIRT-LANDWIRTIN/